

L. LEHMANN, Eisenhüttenstadt

Die Großschmetterlingsfauna des Landschaftsschutzgebietes „Brieskow-Finkenheerd“ (*Lepidoptera*)

Summary In the period from 1978 to 1988 the Macrolepidoptera fauna of the LSG "Brieskow-Finkenheerd" a former brown coal open-cast was examined. 414 species are recorded. The lake Helenesee is now a big recreation centre. Conditioned by the dominating dry vegetation all faunistic remarkable species are xerothermophile species.

Резюме Для периода от 1978 года по 1988 год исследовались фауну бабочек ландшафтного заповедника «Брисков-Финкенхеерд», бывшего каера бурого угла. Регистрировались 414 вида макролепидоптеры. Основан на то, что господствует вокруг сегодня используется для отдыха озеро Хелене растительность сухих мест все фаунистические особенности являются ксеротермофильные виды.

Seit einigen Jahren erfolgt in den Kreisen Eisenhüttenstadt und Frankfurt/O. eine gezielte Erfassung der Macrolepidoptera in Koordination mit der Bezirkskartierung durch das Biologische Museum Beeskow (WEIDLICH 1986). Gerade der geplante tiefgreifende Braunkohleabbau im Süden des Bezirkes Frankfurt/O. macht genaue faunistisch-ökologische Untersuchungen in den betreffenden Gebieten erforderlich. Erst eine detaillierte Bestandsaufnahme vor der Devastierung und vor allem nach der Rekultivierung, wie sie z. B. im Bezirk Cottbus bei ausgewählten Insektenarten und -gruppen erfolgte (BEUTLER & BEUTLER 1981; DONATH 1983, 1984, 1988; DUNGER 1968, 1978 u. a.) macht genaue Aussagen zu Fragen des Naturschutzes und der ökologisch sinnvollen Neuschaffung von Biotopen möglich (WIEDEMANN & BRIER 1983).

So hat sich z. B. eindeutig gezeigt, daß für xerotherme Insektenarten mit speziellen Biotopansprüchen durch Braunkohleabbau entstandene Landschaften geeignete Ansiedlungsmöglichkeiten bieten. Das sollte nach REINHARDT (1986) bei der Rekultivierung stärker berücksichtigt werden. Eine Erfassung der Insektenfauna der rekultivierten Tagebaue im Bezirk Frankfurt/O. erfolgte unter diesen Gesichtspunkten bisher nicht, vor allem fehlen jegliche Untersuchungen der Macrolepidoptera solcher Bergbaufolgelandschaften.

Das Landschaftsschutzgebiet (LSG) „Brieskow-Finkenheerd“ erstreckt sich zwischen den Orten Groß-Lindow, Brieskow-Finkenheerd, Lossow und der Bahnlinie Müllrose—Frankfurt/O. etwa

zehn Kilometer südwestlich von Frankfurt/O. und hat Anteil an den Kreisen Frankfurt/O. und Eisenhüttenstadt-Land. Kernstück sind die durch einen etwa ein Kilometer langen Graben, dem sogenannten „Durchstich“ oder „Durchfahrt“, verbundenen oligotrophen Gewässer Helenesee und Katjasee. Das Gebiet gehört naturräumlich zum östlichen Teil des Berlin—Fürstenwalder Spreetals. 1960, ein Jahr nach der Stilllegung der Braunkohlengruben, erfolgte die Unterschutzstellung des Gebietes, und es begann eine zielgerichtete und planmäßige Erschließung zum Zwecke der Erholung. Der Helenesee gehört heute zu den größten und bedeutendsten Erholungsgebieten im Bezirk mit bis zu 35 000 Besuchern an Sommerwochenenden.

Die Durchschnittstiefe des Helenesees beträgt 40 Meter, seine Maximaltiefe 80 Meter. Eine Uferbebauung wurde vermieden, so daß die Steilufer noch erhalten geblieben sind. Ein Röhrichtgürtel konnte sich bisher noch nicht ausbilden. Kleinere Schilfbestände wachsen am Westufer und am Durchstich. Auch Flutrasengesellschaften bilden sich erst langsam im Ufersaum heraus.

Beherrschend sind im LSG Sandtrockenrasen mit Schafschwingel, Schmalblättrigem Rispengras, Sand-Strohblume, Feldbeifuß, Johanniskraut u. a. Pioniergehölze in der Trockenflur sind Espe, Sandbirke, Kiefer und Sanddorn. Besonders charakteristisch und bestandsbedeckend ist der seit 1930 zur Befestigung der Sandflächen angepflanzte und später auch für medizinische Zwecke genutzte Sanddorn. Weit ausgedehnte

Bestände befinden sich im Bereich der Hochhalde. Die Pflanze hat hier vielleicht ihr größtes binnenländisches Vorkommen in der DDR. Eintönige Kiefernbestände bestimmen weiterhin das Bild.

Ein besonderer Waldtyp entstand auf der zwei Kilometer langen, ein Kilometer breiten, 50 Meter hohen und aus pleistozänen und tertiären Abraumsanden bestehenden Hochhalde. Die Hänge sind mit Sanddorn, Robinie und Schwarzpappel bepflanzt, und die Hochfläche bedeckt ein dichter, trockener Pappel-Robiniens- bzw. Pappel-Kiefernwald. In der Strauchschicht befinden sich neben dem Sanddorn nur sehr vereinzelt Weißdorn, Berberitze und Schlehe sowie in den Kiefernwäldern Wacholder.

Auffällig sind ausgedehnte Bestände vom Landreitgras. Schwarzpappelbestände finden sich auch an den Ufern des Katjasees, teilweise auf Ton. Weitere charakteristische Pflanzenarten sind Thymian, Calluna-Heiden, Gemeines Leinkraut, Lupine (häufig auf der Hochhalde), Wald-Veilchen, Kleines Springkraut sowie Besenginster (in Kiefernchonungen an der Bahnlinie). Auffällig ist der hohe Anteil von Neophyten mit fast 20 % (FISCHER 1983). Charakteristische Feuchtbiopten fehlen im LSG völlig. Auch ein kleinflächig angeplanter Erlenbruchwald unterhalb der Hochhalde erscheint in sehr trockener Ausprägung. An einigen Stellen wurden auch Fichten und Lärchen angepflanzt. Besonders erwähnenswert sind zwei Buchenbestände an der Zufahrt zum Helenesee und an der Bahnlinie. Genauere Untersuchungen zur Vegetation finden sich bei FISCHER (1983).

Die Großschmetterlingsfauna wurde von 1978 bis 1988 hauptsächlich in den Monaten Mai bis August untersucht, infolgedessen sind viele Frühjahrs- und Herbstarten nicht erfaßt. Als Arbeitsmethoden kamen Tagfang und -beobachtung, Raupensuche, Lichtfang und Köderfang zur Anwendung.

Bisher konnten 414 Arten festgestellt werden. Das sind etwa 60 % der aus dem Stadtkreis Frankfurt/O. bekannten Arten. Die Großschmetterlingsfauna des Gebietes um Frankfurt/O. wurde bereits seit Beginn des vorigen Jahrhunderts intensiv untersucht, und mit drei Lokalfaunen (METZNER, KRETSCHMER, HERRMANN) zählt der Stadtkreis zu den faunistisch gut durchforschten Gebieten im DDR-Maßstab. Da die Meldungen aber älteren Datums sind (vgl. REINHARDT 1979), soll diese

Arbeit gleichzeitig einen Beitrag zu der von der Fachgruppe Entomologie Frankfurt/O. im Kulturbund der DDR geplanten neuen Lokalfauna darstellen. Einbezogen werden konnten auch Beobachtungen der Bdr. R. HEISS, E. LEDER, I. ECKERT und M. KRÜGER, denen an dieser Stelle für die Überlassung der Daten recht herzlich gedankt sei.

Faunistisch bemerkenswerte Arten:

Die meisten dieser Arten lieben Trockenheit und Wärme.

Tagfalter

Pontia daplidice L. — Das kontinentale Faunenelement wurde am Süd- und Westufer des Helenesees 1980–1982 sowie am 8. August 1987 in der Margarethenschachtsiedlung bei Finkenheerd beobachtet. Obwohl eine 1. Generation bisher nicht festgestellt wurde, ist ein bodenständiges Vorkommen nicht auszuschließen.

Hipparchia hermione L. (= *alcyone* D. & S.) — Die Art wurde bis 1983 an Kiefernwaldrändern und -wegen am Süd- und Nordostufer des Helenesees sowie beiderseits des Durchstichs nicht selten gefunden. Seitdem fehlen Beobachtungen.

Hipparchia semele L. — Die Art wurde ebenfalls bis 1983 an den selben Stellen wie *H. hermione* gefunden. Erst seit 1987 wurden wieder Falter beobachtet. Auch im Bezirk Leipzig auf rekultiviertem Tagebaugelände gefunden (vgl. REINHARDT & KAMES 1982).

Hipparchia statilinus HFN. — Die in der gesamten Mark immer stärker zurückgehende Art wurde 1978 und 1979 in einigen Exemplaren beiderseits des Durchstichs gefangen. In den letzten zehn Jahren wurde *H. statilinus* im Bezirk Frankfurt/O. nur am Helenesee und in der Eisenhüttenstädter Umgebung (leg. KRÜGER und LEHMANN) gefunden (REINHARDT in litt.). Ob die Art durch den verstärkten Badebetrieb in diesem Bereich beeinträchtigt wurde, bleibt abzuwarten.

Hyponephele lycaon KÜHN — Zusammen mit *H. hermione* und *H. semele* bis 1983 vor allem auf blühenden Thymianpolstern angetroffen.

Apatura ilia D. & S. — Der Kleine Schillerfalter wurde 1983 und von LEDER und ECKERT 1986 am Nordufer des Durchstichs beobachtet. Die dortigen Pappelbestände könnten der Art gute Lebensbedingungen bieten.

Clossiana euphrosyne L. — Die Art flog 1980 und 1983 in Waldlichtungen an der Zufahrt zum Helenesee, und HEISS fand sie 1983 im Bereich

der Dachsberge. Die mesophile Art ist in der Mark Brandenburg im Rückgang begriffen.

Melitaea cinxia L. — Befindet sich ebenfalls im Rückgang und wurde bis 1983 auf Waldwiesen beobachtet. Erst 1988 konnte wieder ein Weibchen am Westufer des Helenesees gefangen werden.

Lysandra coridon PODA — Dieses submediterranean-pontische Faunenelement kommt in der ssp. *borussia* DADD an einer engbegrenzten Stelle bei der Margarethenschachtsiedlung vor. *Carcharodus alceae* ESP. — Auf einem kleinen Hang mit Steppenvegetation am Bahnhof Kraftwerk Finkenheerd konnte am 8. August 1987 ein Weibchen festgestellt werden.

Heteropterus morpheus PALL. — Trat im Juli 1983 nicht selten in einem kleinen Feuchtgebiet an der Bahnlinie schon außerhalb des LSG auf. Die Art wurde bisher noch nie für das Frankfurter Gebiet gemeldet, da scheinbar geeignete Lebensräume fehlen.

Spinnerartige

Rhagades pruni D. & S. — Am 17. Juli 1982 konnte HEISS zwei Exemplare im Bereich der Dachsberge fangen.

Zygaena loti D. & S. — Am Bahnhof Kraftwerk Finkenheerd und am Bahndamm nördlich vom Bahnhof Helenesee festgestellt.

Auf Sandtrockenrasen wurden weiterhin die pontisch-mediterranen Arten *Zygaena viciae* D. & S., *Zygaena lonicerae* SCHEV. (nur 1979/1980) und *Zygaena ephialtes* L. beobachtet.

Dysauxes ancilla L. — Diese Art findet in den sehr trockenen, gebüschrreichen Hängen der Hochhalde offenbar günstige Lebensbedingungen. Am Fuße der Hochhalde flog am 17. Juli 1983 ein Weibchen ans Licht, am 8. August 1987 konnten an gleicher Stelle vier Männchen am Tage gefangen werden. LEDER stellte die Art 1986 ebenfalls dort fest. HEISS fing zwei Exemplare 1984 in den Dachsbergen am Licht. Es wäre von Interesse, ob die Art an weiteren bepflanzten Braunkohlenhalden vorkommt. Die Männchen sind tags im Fluge leicht zu übersehen.

Nola aerugula HBN. — Der immer nur sehr vereinzelt erscheinende Kleinbär kam am 7. Juli 1981 im Bereich des Oststrandes an das Licht.

Thumata senex HBN. — In einer Fichtenschonung an der Zufahrt zum Helenesee flog ein Falter am 2. Juli 1983 ans Licht. Die Art ist neu für die Frankfurter Fauna.

Eilema deplana ESP. — Ebenfalls ein Neufund. Im Bereich des Oststrandes insgesamt sechs

Exemplare am 27. Juli und 16. August 1983 am Licht.

Setina kuhlweini HBN. — Die wärmeliebende, vorwiegend osteuropäisch verbreitete Art (nach DE FREINA & WITT [1986] ist *S. kuhlweini* nur ssp. von *roscida* D. & S.) wird nur sehr spärlich in den östlichen Gebieten der DDR gefunden. M. KRÜGER fing ein Exemplar im Juli 1980 in einer Fichtenschonung nahe der Hochhalde. In den letzten 15 Jahren wurde sie im Bezirk Frankfurt/O. nur noch in Eisenhüttenstadt festgestellt (SCHMIDT in litt.).

Eilema sororcula HFN. — Die an Flechten lebende Art wurde an einem Kiefernwaldrand am 4. Juni 1983 in einem Exemplar am Licht gefangen. Bedingt durch makro- und mikro-klimatische Veränderungen im Bezirk stark rückläufig. Alle anderen Funde im Bezirk liegen mehr als 15 Jahre zurück (vgl. RICHERT 1987; SCHMIDT in litt.).

Cerura erminea ESP. — Art erschien 1981 bis 1984 alljährlich am Licht. Wassernähe und ausgedehnte Pappelbestände bieten dieser Art sowie z. B. *G. crenata* ESP. und anderen Arten geeignete Lebensräume (vgl. SCHINTLMEISTER 1987).

Sesia melanocephala DALM. — In den Espenbeständen am Nordufer des Durchstichs wurden 1986 zusammen mit M. WEIDLICH alte Fraßgänge gefunden.

Eulenfalter (Noctuidae)

Agrotis crassa HBN. — Durch M. KRÜGER ein Falter am 9. August 1983 am Oststrand des Helenesees am Licht gefangen. Die Nordgrenze dieser südöstlichen Art verläuft im Norden des Bezirkes (HEINICKE & NAUMANN 1980 bis 1982). Sie wird in den alten Frankfurter Faunen nicht erwähnt, trat aber vor allem in den warmen Sommern 1982 und 1983 in Frankfurt (HEISS mdl. Mitt.) und Eisenhüttenstadt nicht selten auf.

Epilecta linogrisea D. & S. — Insgesamt drei Exemplare zwischen dem 27. und 30. Juli 1979 am Licht.

Xestia ditrapezium D. & S. — In der Mark seltene Art, die neuerdings aber häufiger gefunden wird. Am Nordufer des Helenesees 1982 und 1985 je ein Falter am Licht.

Mamestra aliena HBN. — Wärmeliebende Art, die in der östlichen Mark an das Vorkommen von *Calluna* gebunden ist. Am Nordufer des Helenesees am 13. Juni 1979 am Licht. GASCHÉ fing sie am 3. Juli 1984 in Müllrose — Kaiser-mühl südlich des LSG.

Orthosia miniosa D. & S. — Am 31. Mai 1981 am Nordufer ein Exemplar am Licht.

Agrochola nitida D. & S. — Erstmals in der Frankfurter Umgebung in den Dachsbergen am 11. September 1985 von HEISS ein Falter geködert.

Simyra nervosa D. & S. — Die an Steppenvegetation gebundene Art wurde in einem Exemplar am 22. Juli 1983 am Durchstich am Tage gefangen. Die Raupensuche blieb bisher erfolglos.

Acronicta alni L. — Neufund für die Umgebung. Am Nordufer am 4. Juni 1983 ein Falter am Licht.

Cryphia fraudatricula HBN. — Von 1981 bis 1984 vereinzelt am Nordufer am Licht.

Apamea charactera HBN. (= *epomidion* HAW.) — Die Art tritt in der Mark nur spärlich auf und wird in den alten Frankfurter Faunen nicht aufgeführt. Am Fuße der Hochhalde flog ein Exemplar am 10. Juli 1983 ans Licht.

Archanara geminipuncta HAW. und *Arenostola phragmitidis* HBN. — Die ersten beiden Schilfarten, die am Nordufer am Licht erschienen. *Eublemma noctualis* HBN. — Wurde am Tage um Bestände von Sand-Strohblume fliegend beobachtet.

Autographa bractea D. & S. — Ein weiterer Neufund für die Frankfurter Umgebung. Die Art, deren relative Arealnordgrenze durch den Bezirk verläuft (HEINICKE & NAUMANN 1980–1982), wurde am 26. Juni 1983 am Nordufer am Licht gefangen.

Catocala elocata ESP. — Am Weststrand am 31. August 1988 ein Exemplar. Die Art findet im Odertal offenbar noch zusagende Lebensräume (SANN 1987).

Herminia lunalis SCOP. — Obwohl seit langem (KRETSCHMAR 1885) aus der Umgebung von Frankfurt/O. bekannt, wurde die Art in der gesamten Mark besonders in jüngerer Zeit nur sehr selten gefunden. An der Zufahrt zum Heleneesee ein Exemplar am 26. Juli 1983 am Licht (LEHMANN 1988).

Auch HEISS konnte einen Falter am 3. August 1984 in den Dachsbergen am Licht fangen.

Spanner (Geometridae)

Aplasta ononaria FUESSLY — Am Oststrand des Heleneeses ein Falter der II. Generation am 9. August 1983 am Licht. Nährstoffarme Standorte in den Sukzessionsgesellschaften von

Braunkohletagebauten bieten der Art offenbar günstige Lebensbedingungen, wie Funde am Muldestausee bei Schlaitz/Bitterfeld (GELBRECHT in litt.) und im Geiseltal bei Mücheln (WEIDLICH 1987) zeugen.

Pareulype berberata D. & S. — Die an das Vorkommen vor Berberitze gebundene Art tritt in der östlichen Mark in nicht zu kühlen Wäldern, Hecken und Lehnen sicherlich verbreiteter auf als bisher angenommen (GELBRECHT in litt.). Im Bereich des Nordufers und der Hochhalde in Anzahl am Licht.

Calliclystis debiliata HBN. und *Anticollix spar-sata* TR. — Im Bereich des Nordufers des Heleneeses je ein Exemplar gefunden.

Perizoma didymata L. — Im Flachland nur lokal und vereinzelt auftretend. Ein Weibchen am 3. Juni 1981 am Nordufer am Licht.

Catarhoe cuculata HFN. und *Catarhoe rubidata* D. & S. — In den Dachsbergen von HEISS am 4. August bzw. 30. Juli 1984 am Licht gefangen.

Semiothisa glarearia BRAHM — Am Nordufer des Heleneeses und am Bahnhof Kraftwerk Finkenheerd. Nächstliegende Fundorte dieser in der Mark lokalen Art im Kreis Eisenhüttenstadt und bei Lebus/O.

Semiothisa artesiaria D. & S. — Ein Exemplar am Oststrand des Heleneeses am 2. Juli 1983 am Licht.

Ascotis selenaria D. & S. — In der in der Mark Brandenburg typischen Form am 12. Juli 1982 und am 10. Juli 1984 am Nordufer des Heleneeses am Licht.

Aleucis distinctata H.-S. — Die an Schlehe gebundene Art wurde von HAEGGER erst 1964 in zwei Exemplaren in Sauen/Beeskow erstmalig für die Mark Brandenburg festgehalten (HAEGGER 1965). Am 3. Mai 1981 zwei Falter am Nordufer am Licht. Sowohl von *A. selenaria* D. & S. als auch von *A. distinctata* H.-S. verläuft die absolute Arealnordgrenze im Kreis Eberswalde (RICHERT 1985).

Das LSG „Brieskow-Finkenheerd“ hat Anteil an zwei MTB-Bereichen, die in der tabellarischen Übersicht mit Buchstaben bezeichnet werden: a = MTB 3752/II, b = MTB 3753/I. In der Spalte Bemerkungen bedeuten die Zahlen: 1 = auch von R. HEISS festgestellt, 2 = nur von R. HEISS festgestellt, 3 = Beobachtungen auch von E. LEDER und I. ECKERT, 4 = nur von M. KRÜGER gefangen.

Familie/Art	Bemer-			Familie/Art	Bemer-		
	a	b	kungen		a	b	kungen
Papilionidae				Hesperiidae			
<i>Papilio machaon</i> L.			x	<i>Pyrgus malvae</i> L.			x 1
Pieridae				<i>Carcharodus alceae</i> ESP.			x
<i>Pieris brassicae</i> L.	x	x	1	<i>Erynnis tages</i> L.			x
<i>Pieris rapae</i> L.	x	x	1	<i>Heteropterus morpheus</i> PALL.			x
<i>Pieris napi</i> L.	x	x	1	<i>Thymelicus acteon</i> ROTT.			x
<i>Pontia daplidice</i> L.	x	x		<i>Thymelicus lineola</i> O.	x	x	1, 3
<i>Anthocharis cardamines</i> L.	x	x		<i>Thymelicus sylvestris</i> PODA	x	x	
<i>Colias hyale</i> L.	x	x		<i>Hesperia comma</i> L.			x 1
<i>Gonepteryx rhamni</i> L.	x	x		<i>Ochlodes venatus faunus</i> TRT.	x	x	1
<i>Leptidea sinapis</i> L.	x	x	1, 3	Hepialidae			
Satyridae				<i>Triodia sylvina</i> L.			x x
<i>Melanargia galathea</i> L.	x	x	1	Cossidae			
<i>Hipparchia hermione</i> L.				<i>Zeuzera pyrina</i> L.			x 1
(= <i>alcyone</i> D. & S.)	x	x	1	<i>Cossus cossus</i> L.			x
<i>Hipparchia semele</i> L.	x	x	1	Zygaenidae			
<i>Hipparchia stalinus</i> HFN.			x	<i>Adscita statices</i> L.			x 1
<i>Maniola jurtina</i> L.	x	x	1	<i>Rhagades pruni</i> D. & S.			x 2
<i>Hyponephele lycaon</i> KÜHN	x	x	1	<i>Zygaena ephialtes</i> L.	x	x	1
<i>Aphantopus hyperantus</i> L.	x	x	1	<i>Zygaena viciae meliloti</i> ESP.			x
<i>Coenonympha pamphilus</i> L.	x	x	1	<i>Zygaena filipendulae</i> L.			x
<i>Coenonympha arcania</i> L.	x	x	1	<i>Zygaena lonicerae</i> SCHEV.			x
<i>Coenonympha glycerion</i> BKH.	x	x	1, 3	<i>Zygaena loti</i> D. & S.	x	x	
<i>Pararge aegeria tircis</i> BTL.			x	<i>Zygaena purpuralis</i> PONT.			x
<i>Lasiommata megera</i> L.	x	x		Psychidae			
Nymphalidae				<i>Talaeporia tubulosa</i> RETZ.			x
<i>Apatura ilia</i> D. & S.			x 3	<i>Psyche casta</i> PALL.			x
<i>Nymphalis antiopa</i> L.			x	Sesiidae			
<i>Inachis io</i> L.	x	x		<i>Sesia melanocephala</i> DALM.			x
<i>Vanessa atalanta</i> L.			x 1	Lasiocampidae			
<i>Cynthia cardui</i> L.			x	<i>Malacosoma neustria</i> L.			x
<i>Aglais urticae</i> L.	x	x		<i>Malacosoma castrensis</i> L.			x
<i>Polygonia c-album</i> L.	x	x		<i>Lasiocampa trifolii</i> D. & S.			x
<i>Araschnia levana</i> L.	x	x	1	<i>Macrothylacia rubi</i> L.			x 1
<i>Argynnis paphia</i> L.	x	x	1	<i>Dendrolimus pini</i> L.			x
<i>Fabriciana adippe</i> D. & S.			x 1	Drepanidae			
<i>Fabriciana niobe</i> L.			x 1	<i>Falcaria lacertinaria</i> L.			x
<i>Issoria lathonia</i> L.	x	x	1	<i>Drepana binaria</i> HFN.			x 2
<i>Clossiana selene</i> D. & S.	x	x	1	<i>Drepana cultraria</i> F.			x 1
<i>Clossiana euphrosyne</i> L.			x 1	<i>Drepana falcataria</i> L.			x 1
<i>Clossiana dia</i> L.	x	x	1	Thyatiridae			
<i>Melitaea cinxia</i> L.	x	x	1	<i>Thyatira batis</i> L.			x
<i>Callophrys rubi</i> L.	x			<i>Habrosyne pyritoides</i> HFN.			x
<i>Lycaena phlaeas</i> L.	x	x		<i>Tethea or</i> D. & S.			x
<i>Heodes virgaureae</i> L.			x 1	<i>Ochropacha duplaris</i> L.			x
<i>Heodes tityrus</i> PODA	x	x	1	Sphingidae			
<i>Heodes alciphron</i> ROTT.	x	x		<i>Hyloicus pinastri</i> L.			x
<i>Celastrina argiolus</i> L.	x	x		<i>Mimas tiliae</i> L.			x
<i>Lycaeides idas</i> L.	x	x	1	<i>Smerinthus ocellatus</i> L.			x
<i>Aricia agestis</i> D. & S.			x	<i>Laotloe populi</i> L.			x
<i>Cyaniris semiargus</i> ROTT.			x	<i>Hyles euphorbiae</i> L.			x 1
<i>Plebicula amanda</i> SCHN.	x		1	<i>Deilephila elpenor</i> L.			x 1
<i>Lysandra coridon</i> PODA			x	<i>Deilephila porcellus</i> L.			x
<i>Polyommatus icarus</i> ROTT.	x	x	1	<i>Macroglossum stellatarum</i> L.	x		2

Familie/Art	a	b	Bemer- kungen	Familie/Art	a	b	Bemer- kungen
Notodontidae				<i>Agrotis segetum</i> D. & S.		x	
<i>Phalera bucephala</i> L.		x		<i>Agrotis ipsilon</i> HFN.		x	
<i>Cerura vinula</i> L.		x		<i>Agrotis crassa</i> HBN.		x	4
<i>Cerura erminea</i> ESP.		x		<i>Ochropleura plecta</i> L.		x	
<i>Furcula furcula</i> CL.		x		<i>Rhyacia simulans</i> HFN.		x	
<i>Furcula bifida</i> BRAHM		x		<i>Noctua pronuba</i> L.		x	
<i>Stauropus fagi</i> L.		x		<i>Noctua orbona</i> HFN.		x	
<i>Peridea anceps</i> GOEZE	x	x		<i>Noctua comes</i> HBN.		x	1
<i>Notodonta dromedarius</i> L.	x	x	1	<i>Noctua fimbriata</i> SCHR.B.		x	2
<i>Tritophia tritophus</i> D. & S.		x		<i>Noctua janthina</i> D. & S.		x	2
<i>Pheosia tremula</i> CL.		x		<i>Epilecta linogrisea</i> D. & S.		x	
<i>Pheosia gnoma</i> F.		x		<i>Opigena polygona</i> D. & S.		x	
<i>Pterostoma palpina</i> CL.		x		<i>Lycophotia porphyrea</i> D. & S.		x	1
<i>Ptilodon capucina</i> L.		x		<i>Diarsia brunnea</i> D. & S.		x	
<i>Leucodonta bicoloria</i> D. & S.		x	1	<i>Diarsia rubi</i> VIEW.		x	
<i>Eligmodonta ziczac</i> L.		x		<i>Xestia c-nigrum</i> L.		x	
<i>Gluphisia crenata</i> ESP.		x		<i>Xestia ditrapezium</i> D. & S.		x	
<i>Clostera curtula</i> L.		x		<i>Xestia triangulum</i> HFN.		x	
<i>Clostera anastomosis</i> L.		x		<i>Xestia baja</i> D. & S.		x	
<i>Clostera pigra</i> HFN.		x		<i>Xestia xanthographa</i> D. & S.		x	
Lymantriidae				<i>Anarta myrtilli</i> L.		x	
<i>Elkneria pudibunda</i> L.		x		<i>Discestra trifolii</i> HFN.		x	
<i>Euproctis chrysorrhoea</i> L.		x		<i>Polia bombycina</i> HFN.		x	
<i>Euproctis similis</i> FUESSLY		x		<i>Polia hepatica</i> CL.		x	
<i>Leucoma salicis</i> L.		x		<i>Polia nebulosa</i> HFN.		x	
<i>Lymantria monacha</i> L.	x	x		<i>Pachetra sagittigera</i> HFN.		x	
<i>Lymantria dispar</i> L.	x	x		<i>Heliophobus reticulata</i> GOEZE		x	1
Arctiidae				<i>Mamestra brassicae</i> L.		x	
<i>Thumata senex</i> HBN.		x		<i>Mamestra persicariae</i> L.		x	1
<i>Setina kuhlweini</i> HBN.		x	4	<i>Mamestra contigua</i> D. & S.		x	1
<i>Miltochrista miniata</i> FORST.		x	3	<i>Mamestra w-latinum</i> HFN.		x	1
<i>Cybosia mesomella</i> L.		x	1	<i>Mamestra thalassina</i> HFN.		x	
<i>Eilema sororcula</i> HFN.		x		<i>Mamestra oleracea</i> L.		x	
<i>Eilema lutarella</i> L.		x	1,3	<i>Mamestra aliena</i> HBN.		x	
<i>Eilema pygmaeola pallifrons</i> Z.		x		<i>Mamestra bicolorata</i> HFN.		x	
<i>Eilema complana</i> L.		x		<i>Hadena bicurvis</i> HFN.		x	
<i>Eilema deplana</i> ESP.		x		<i>Cerapteryx graminis</i> L.		x	
<i>Spiris striata</i> L.	x	x	1	<i>Panolis flammea</i> D. & S.		x	
<i>Coscinia cribraria</i> L.		x		<i>Egira conspicillaris</i> L.		x	
<i>Arctia caja</i> L.		x		<i>Orthosia miniosa</i> D. & S.		x	
<i>Diacrisia sannio</i> L.		x	2	<i>Orthosia incerta</i> HFN.		x	
<i>Spilosoma lubricipeda</i> L.	x	x		<i>Mythimna comma</i> L.		x	1
<i>Spilosoma luteum</i> HFN.		x		<i>Mythimna conigera</i> D. & S.		x	1
<i>Phragmatobia fuliginosa</i> L.		x		<i>Mythimna ferrago</i> F.		x	2
<i>Callimorpha dominula</i> L.	x	x		<i>Mythimna albipuncta</i> D. & S.		x	1
Ctenuchidae				<i>Mythimna pudorina</i> D. & S.		x	
<i>Dysauxes ancilla</i> L.		x	1, 3	<i>Mythimna impura</i> HBN.		x	
Nolidae				<i>Mythimna pallens</i> L.		x	
<i>Nola cuculatella</i> L.		x		<i>Mythimna l-album</i> L.		x	
<i>Nola aerugula</i> HBN.		x		<i>Mythimna comma</i> L.		x	1
Noctuidae				<i>Calophasia lunula</i> HFN.		x	1
<i>Euxoa tritici</i> L.		x		<i>Agrochola nitida</i> D. & S.		x	2
<i>Euxoa nigricans</i> L.		x		<i>Xanthia icteritia</i> HFN.		x	
<i>Agrotis vestigialis</i> HFN.		x		<i>Simyra nervosa</i> D. & S.		x	

Familie/Art	a	b	Bemer- kungen	Familie/Art	a	b	Bemer- kungen
<i>Simyra albovenosa</i> GOEZE		x		<i>Eustrotia uncula</i> CL.		x	1
<i>Acronicta megacephala</i> D. & S.		x	1	<i>Deltote bankiana</i> F.	x	x	1
<i>Acronicta leporina</i> L.		x		<i>Earias clorana</i> L.		x	2
<i>Acronicta alni</i> L.		x		<i>Bena fagana</i> F.		x	1
<i>Acronicta cuspis</i> HBN.	x			<i>Panthea coenobita</i> ESP.		x	
<i>Acronicta psi</i> L.		x	1	<i>Abrostola triplasia</i> L.		x	1
<i>Acronicta cinerea</i> HFN.		x		<i>Diachrysia chrysitis</i> L.		x	1
<i>Acronicta rumicis</i> L.		x		<i>Macdunnoughia confusa</i> STEPH.	x		
<i>Cryphia fraudatricula</i> HBN.		x		<i>Plusia festucae</i> L.		x	
<i>Amphipyra pyramidea</i> L.		x		<i>Autographa gamma</i> L.	x	x	
<i>Amphipyra tragopogonis</i> CL.		x		<i>Autographa bractea</i> D. & S.		x	
<i>Dypterygia scabriuscula</i> L.		x	1	<i>Catocala nupta</i> L.		x	4
<i>Rusina ferruginea</i> ESP.	x	x	1	<i>Catocala elocata</i> ESP.	x		
<i>Talpophila matura</i> HFN.		x		<i>Callistege mi</i> CL.		x	
<i>Euplexia lucipara</i> L.		x		<i>Euclidia glyphica</i> L.		x	1
<i>Callopietria juventina</i> STOLL	x	x	1	<i>Laspeyria flexula</i> D. & S.		x	1
<i>Ipimorpha retusa</i> L.		x		<i>Colobochoyla salicalis</i> D. & S.		x	
<i>Ipimorpha subtusa</i> D. & S.		x		<i>Parascotia fuliginaria</i> L.	x	x	
<i>Enargia paleacea</i> ESP.		x		<i>Phytometra viridaria</i> CL.		x	
<i>Cosmia trapezina</i> L.		x	1	<i>Rivula sericealis</i> SCOP.		x	1
<i>Actinotia polyodon</i> CL.		x		<i>Pechipogo strigilata</i> L.		x	
<i>Apamea monoglypha</i> HFN.		x	1	<i>Herminia tarsipennalis</i> TR.		x	
<i>Apamea lithoxyloae</i> D. & S.		x	1	<i>Herminia lunalis</i> SCOP.		x	1
<i>Apamea characteraea</i> HBN.		x		<i>Herminia tarsicrinalis</i> KNOCH	x	x	
(= <i>epomidion</i> HAW.)		x		<i>Herminia nemoralis</i> F.		x	
<i>Apamea crenata</i> HFN.		x		<i>Paracolax derivatis</i> HBN.		x	
<i>Apamea lateritia</i> HFN.		x	1	<i>Hypena crassalis</i> F.		x	1
<i>Apamea remissa</i> HBN.		x		<i>Hypena rostralis</i> L.		x	
<i>Apamea anceps</i> D. & S.		x		<i>Hypena proboscidalis</i> L.		x	
<i>Apamea scolopacina</i> ESP.		x	1	Geometridae			
<i>Apamea ophiogramma</i> ESP.		x	2	<i>Archiearis parthenias</i> L.		x	
<i>Oligia strigilis</i> L.		x		<i>Euchoeca nebulata</i> SCOP.		x	
<i>Oligia latruncula</i> D. & S.		x		<i>Hydrelia flammaeolaria</i> HFN.		x	1
<i>Oligia fasciuncula</i> HAW.	x	x		<i>Minoa murinata</i> SCOP.		x	
<i>Mesoligia furuncula</i> D. & S.		x	1	<i>Pelurga comitata</i> L.		x	1
<i>Mesapamea secalis</i> L.		x	1	<i>Mesoleuca albicillata</i> L.		x	1
<i>Photedes fluxa</i> HBN.		x	1	<i>Colostygia pectinataria</i> KNOCH		x	
<i>Luperina testacea</i> D. & S.		x		<i>Cosmorhoe ocellata</i> L.		x	
<i>Amphipoea ocullea</i> L.		x		<i>Eulithis populata</i> L.		x	
<i>Amphipoea fucosa</i> FRR.		x		<i>Eulithis pyraliata</i> D. & S.		x	
<i>Calamia tridens</i> HFN.		x		<i>Ecliptopera silaceata</i> D. & S.		x	
<i>Celaena leucostigma</i> HBN.		x		<i>Chloroclysta truncata</i> HFN.		x	1
<i>Archanara geminipuncta</i> HAW.		x		<i>Cidaria fulvata</i> FORST.		x	
<i>Arenostola phragmitidis</i> HBN.		x		<i>Thera obeliscata</i> HBN.		x	
<i>Hoplodrina alsines</i> BRAHM		x	1	<i>Electrophaes corylata</i> THNBG.		x	
<i>Hoplodrina ambigua</i> D. & S.		x		<i>Hydriomena furcata</i> THNBG.		x	
<i>Caradrina morpheus</i> HFN.		x		<i>Hydriomena impluviata</i> D. & S.		x	
<i>Caradrina selini</i> BSD.		x	1	<i>Melanthia procellata</i> D. & S.		x	
<i>Caradrina clavipalpis</i> SCOP.		x		<i>Pareulype berberata</i> D. & S.	x	x	
<i>Hapalotis venustula</i> HBN.		x		<i>Rheumaptera cervinalis</i> SCOP.		x	
<i>Axylia putris</i> L.		x	1	<i>Rheumaptera undulata</i> L.		x	
<i>Eublemma noctualis</i> HBN.		x		<i>Eupithecia plumbeolata</i> HAW.		x	
<i>Lithacodia pygarga</i> HFN.		x	1	<i>Eupithecia linariata</i> D. & S.	x		
<i>Lithacodia deceptor</i> SCOP.		x	1	<i>Eupithecia trisignaria</i> H.-S.		x	

Familie/Art	Bemer-		Familie/Art	Bemer-	
	a	b		kungen	a
<i>Eupithecia centaureata</i> D. & S.		x	<i>Idaea deversaria</i> H.-S.		x
<i>Eupithecia absinthiata</i> CL.		x	<i>Cyclophora albipunctata</i> HFN.		x
<i>Eupithecia vulgata</i> HAW.		x	<i>Cyclophora porata</i> L.		x
<i>Eupithecia subfuscata</i> HAW.		x	<i>Cyclophora punctaria</i> L.	x	x
<i>Eupithecia icterata</i> VILL.		x	<i>Cyclophora linearia</i> HBN.		x
<i>Eupithecia succenturiata</i> L.	x	x	<i>Timandra griseata</i> PET.	x	x 1
<i>Eupithecia sinuosaria</i> EV		x	<i>Scopula immorata</i> L.	x	x
<i>Eupithecia indigata</i> HBN.		x	<i>Scopula nigropunctata</i> HFN.		x 3
<i>Eupithecia nanata</i> HBN.		x	<i>Scopula ornata</i> SCOP.		x
<i>Eupithecia innotata</i> HFN.		x	<i>Scopula rubiginata</i> HFN.		x 1
<i>Eupithecia virgaureata</i> DBLD.		x	<i>Scopula marginepunctata</i>		
<i>Eupithecia pusillata</i> D. & S.		x	GOEZE	x	x
<i>Eupithecia lariciata</i> FRR.		x	<i>Scopula immutata</i> L.		x 1
<i>Eupithecia tantillaria</i> BSD.		x	<i>Scopula floslactata</i> HAW.	x	x 1
<i>Gymnoscelis rufifasciata</i> HAW.		x	<i>Rhodostrophia vibicaria</i> CL.		x 1
<i>Calliclystis rectangulata</i> L.		x	<i>Lomaspolis marginata</i> L.	x	x
<i>Calliclystis debiliata</i> HBN.		x	<i>Ligdia adustata</i> D. & S.		x
<i>Anticollix sparsata</i> TR.		x	<i>Semiothisa notata</i> L.		x 1
<i>Perizoma alchemillata</i> L.	x	x	<i>Semiothisa alternaria</i> HBN.	x	x 1
<i>Perizoma flavofasciata</i> THNBG.		x	<i>Semiothisa liturata</i> CL.		x 1
<i>Perizoma didymata</i> L.		x	<i>Semiothisa clathrata</i> L.	x	x
<i>Euphyia unangulata</i> HAW.	x	1	<i>Semiothisa glarearia</i> BRAHM		x
<i>Orthonama vittata</i> BKH.		x	<i>Semiothisa artesiaria</i> D. & S.		x
<i>Xanthorhoe biriviata</i> BKH.		x 2	<i>Itame wauaria</i> L.		x
<i>Xanthorhoe designata</i> HFN.		x 1	<i>Itame fulvaria</i> VILL.		x
<i>Xanthorhoe spadicearia</i> D. & S.	x	x	<i>Narraga fasciolaria</i> HFN.		x
<i>Xanthorhoe ferrugata</i> CL.	x	1	<i>Cepphis advenaria</i> HBN.		x
<i>Xanthorhoe fluctuata</i> L.		x	<i>Plagodis dolabraria</i> L.		x
<i>Scotopteryx chenopodiata</i> L.	x	x	<i>Opisthograptis luteolata</i> L.		x
<i>Scotopteryx mucronata</i> SCOP.	x	x	<i>Epione repandaria</i> HFN.		x
<i>Scotopteryx luridata</i> HFN.		x	<i>Ennomos alniaria</i> L.		x
<i>Catarhoe rubidata</i> D. & S.		x 2	<i>Ennomos erosaria</i> D. & S.		x
<i>Catarhoe cuculata</i> HFN.		x 2	<i>Selenia tetralunaria</i> HFN.		x
<i>Epirrhoe tristata</i> L.		x	<i>Odontopera bidentata</i> CL.		x
<i>Epirrhoe alternata</i> MÜLL.		x	<i>Ourapteryx sambucaria</i> L.		x
<i>Epirrhoe galiata</i> D. & S.		x	<i>Lycia hirtaria</i> CL.		x
<i>Camptogramma bilineata</i> L.	x	1	<i>Biston betularia</i> L.	x	x
<i>Aplocera plagiata</i> L.	x	1	<i>Peribatodes rhomboidaria</i> D. & S.	x	x
<i>Aplocera efformata</i> GN.	x	x	<i>Cleora cinctaria</i> D. & S.		x
<i>Lythria purpurata</i> L.	x	1	<i>Boarmia roboraria</i> D. & S.		x
<i>Lobophora halterata</i> HFN.		x	<i>Serraca punctinalis</i> SCOP.		x
<i>Lobophora sexalata</i> RETZ.		x	<i>Ascotis selenaria</i> D. & S.		x
<i>Idaea ochrata</i> SCOP.		x 1	<i>Ectropis crepuscularia</i> D. & S.		x
<i>Idaea muricata</i> HFN.	x	x 1, 3	<i>Ectropis extersaria</i> HBN.	x	x
<i>Idaea sylvestriaria</i> HBN.		x	<i>Aethalura punctulata</i> D. & S.		x
<i>Idaea biselata</i> HFN.		x	<i>Ematurga atomaria</i> L.	x	x 1
<i>Idaea inquinata</i> SCOP.		x	<i>Bupalus piniaria</i> L.	x	x
<i>Idaea fuscovenosa</i> GOEZE		x	<i>Cabera pusaria</i> L.	x	x 1
<i>Idaea humiliata</i> HFN.	x	x 1, 3	<i>Cabera exanthemata</i> SCOP.		x
<i>Idaea seriata</i> SCHRK.		x	<i>Lomographa bimaculata</i> F.		x
<i>Idaea dimidiata</i> HFN.		x	<i>Lomographa temerata</i> D. & S.		x
<i>Idaea emarginata</i> L.		x	<i>Aleucis distinctata</i> H.-S.		x
<i>Idaea aversata</i> L.		x 1	<i>Campaea margaritata</i> L.		x
<i>Idaea straminata</i> BKH.		x	<i>Hylaea fasciaria</i> L.		x

Familie/Art	Bemerkungen	
	a	b
<i>Gnophos obscurata</i> D. & S.		×
<i>Pseudoterpna pruinata</i> HFN.	×	×
<i>Aplata ononaria</i> FUESSLY		×
<i>Geometra papilionaria</i> L.		×
<i>Hemithea aestivaria</i> HBN.		×
<i>Thalera fimbrialis</i> SCOP.		×

Nomenklatur im wesentlichen nach LERAUT (1980).

Es bleibt zu hoffen, daß trotz des immer noch zunehmenden Besucherstroms und weiterer geplanter Bebauung genügend Lebensräume für die faunistisch interessanten und z. T. bestandsbedrohten Xerothermarten erhalten bleiben.

Literatur

- BEUTLER, D., & H. BEUTLER (1981): Notizen zur Libellenfauna einiger Tagebaugewässer in der Niederlausitz. — Naturschutzarb. Berl. Brandenb. 17, 38–41.
- DE FREINA, J. J., & T. J. WITT (1986): Die Bombyces und Sphinges der Westpaläarktids, Band 1. — München.
- DONATH, H. (1983a): Neue Funde der Kreiselwespe im Bezirk Cottbus. — Natur u. Landsch. Bez. Cottbus 5, 87–88.
- DONATH, H. (1984): *Cicindela arenaria* FUESSLY in reaktivierter Bergbaufolgelandschaft der Niederlausitz (Col., Cicindelidae). — Ent. Nachr. Ber. 28, 39.
- DONATH, H. (1988): Der Sandohrwurm (*Labiduar riparia* PALL.) in der nordwestlichen Niederlausitz. — Biol. Stud. Luckau 17, 31–35.
- DUNGER, W. (1968): Die Entwicklung der Bodenfauna auf reaktivierten Kippen und Halde des Braunkohlentagebaues. — Abh. Ber. Naturkd.-Mus. Görlitz 43, 1–256.
- DUNGER, W. (1978): Bodenzoologische Untersuchungen an reaktivierten Kippböden in der Niederlausitz. — Abh. Ber. Naturkd.-Mus. Görlitz 52, 1–19.
- FISCHER, W. (1983): Beitrag zur Kenntnis der Vegetation des Landschaftsschutzgebietes Brieskow-Finkenheerd. — Naturschutzarb. Berl. Brandenb. 19, 76–82.
- HAEGER, E. (1965): Ein Beitrag zur märkischen Großschmetterlingsfauna 1964. — Ent. Ber. 1965, 28–31.
- HEINICKE, W., & C. NAUMANN (1980–1982): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Lepidoptera – Noctuidae. — Beitr. Ent. (Berlin) 30–32.
- HERRMANN, E. (1904): Schmetterlingsfauna von Frankfurt a. O. Eine Zusammenstellung der in und um Frankfurt a. O. vorkommenden Großschmetterlinge. — Helios 21, 130–169.
- HERRMANN, E. (1916): Nachtrag zur Schmetterlingsfauna von Frankfurt a. O. — Helios 28, 137–142.
- KRETSCHMER, F. (1884–1885): Verzeichnis

der in der Umgegend von Frankfurt a. O. vorkommenden Macrolepidopteren. — Monatl. Mitt. naturw. Ver. Frankf. O. 1–2.

LEHMANN, L. (1988): Zwei neue Funde von *Hermimia lunalis* (SCOPOLI, 1763) im Bezirk Frankfurt/Oder. — Beeskower nat. Abh. 2, 92.

LERAUT, P. (1980): Liste systématique et synonymique des Lépidoptères de France, Belgique et Corse. — Suppl. Alexanor et Bull. de la Soc. entom. de France. — Paris.

REINHARDT, R. (1979): Stand der Tagfalterkartierung der Mark Brandenburg per 1.12.1978 (Lep.). — Novius (Berlin) 2, 11–18.

REINHARDT, R. (1986): Ökologische Bindung und Bestandsentwicklung bei den Tagfaltern der DDR. — Ent. Nachr. Ber. 30, 215–220.

REINHARDT, R., & P. KAMES (1982–1983): Beiträge zur Insektenfauna der DDR, Lepidoptera – Rhopalocera et Hesperidae. — Ent. Nachr. Ber., Beihefte 1 und 2.

RICHERT, A. (1984–1985): Die Schmetterlinge der Diluviallandschaften um Eberswalde-Finow. Artenverzeichnis. — Ent. Nachr. Ber. 28, 175–178, 211–214, 253–257; 29, 69–72.

RICHERT, A. (1985): Die Schmetterlinge der Diluviallandschaften um Eberswalde-Finow. — Vervielf. Manuskript.

RICHERT, A. (1987): Die faunistische Bedeutung des LSG „Choriner Endmoränenbogen“ — dargestellt am Beispiel der Schmetterlinge (Lepidoptera), 1. Teil. — Beeskower nat. Abh. 1, 43–62.

SANN, J. (1987): Faunistisch interessante Noctuidenarten im Bezirk Frankfurt/Oder (Lep., Noctuidae). — Ent. Nachr. Ber. 31, 79–81.

SCHINTLMEISTER, A. (1987): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Lepidoptera – Notodontidae. — Beitr. Ent. Berlin 37, 35–82.

SPEYER, A., & A. SPEYER (1858/1862): Die geographische Verbreitung der Schmetterlinge Deutschlands und der Schweiz. 2 Teile. — Leipzig.

WEIDLICH, M. (1986): Aufruf zur Mitarbeit an faunistisch-ökologischen Untersuchungen ausgewählter Gruppen im Bezirk Frankfurt/O. — Ent. Nachr. Ber. 30, 283–284.

WEIDLICH, M. (1987): Lepidopterologische und coleopterologische Beobachtungen aus den mittleren und nördlichen Teilen des Bezirkes Halle/S. unter besonderer Berücksichtigung von Gefährdungsursachen. — Faun. Abh. Staatl. Mus. Tierkd. Dresden 14, 131–160.

WIEDEMANN, D., & E. BRIER (1983): Naturschutz und Bergbaufolgelandschaft im Bezirk Cottbus. — Natur u. Landsch. Bez. Cottbus 5, 27–35.

Anschrift des Verfassers:

Lutz Lehmann
Puschkinstraße 22
Eisenhüttenstadt
DDR - 1220

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: [33](#)

Autor(en)/Author(s): Lehmann Lutz

Artikel/Article: [Die Großschmetterlingsfauna des Landschaftsschutzgebietes "Brieskow-Finkenheerd" \(Lepidoptera\). 195-203](#)